

AMTSBLATT

der Stadt Eilenburg und des Landkreises Nordsachsen sowie
des Verwaltungsverbandes Eilenburg-West und der Gemeinden Doberschütz,
Jesewitz, Laußig, Zschepplin

■ Jahrgang 21
Freitag, den 1. April 2011
Nummer 7

80 Jahre Sternwarte Eilenburg



Im Sommer 1931 begann der Bau der „Privatsternwarte Urania“ in der Eilenburger Kastanienallee auf Initiative von Edgar Otto sen. (1896 - 1979, Bild links)
Foto (Privat)

In der Folgezeit entwickelte sich die Sternwarte, die noch durch weitere Beobachtungsstationen vergrößert wurde, zu einem Publikumsmagneten für Beobachtungen und Vorträge in zusätzlichen Räumen. Von Beginn an nahm Edgar Otto in seiner Freizeit und ausschließlich auf seine Kosten auch an wissenschaftlich wichtigen Beobachtungen teil, wobei besonders die Sonnenbeobachtung zum Programm der Sternwarte gehörte.

Seit dem Start des ersten künstlichen Erdsatelliten, Sputnik 1 im Jahre 1957 gehört die Eilenburger Sternwarte zu den internationalen Stationen, die mit Spezialinstrumenten von der wachsenden Zahl von Raumflugkörpern nach telegrafischer Vorankündigung Messergebnisse ermittelte und sie per Telegramm, vor allem dem Rechenzentrum in Moskau, übersandte.

Da die kleine Sternwarte, auch infolge der Aufgaben beim Schulunterricht in Astronomie, aus den Nähten platzte, erfolgte 1964 ihre Verlegung in einen größeren Neubau auf dem Mansberg, als staatliche Einrichtung weiter unter Leitung von Edgar Otto sen.

Sie erhielt nunmehr den Namen „Volks- und Schulsternwarte Juri Gagarin“, setzte ihre wissenschaftliche Arbeit fort und hatte inzwischen etwa 300 000 Besucher.

Wie die Sternwarte zu ihrem ehrenvollen Namen kam, darüber und viele andere interessante Tatsachen wird der ehemalige Leiter (1970 - 1988) Edgar Otto jun. in einem Vortrag am **Mittwoch, dem 13. April 2011** ab 14 Uhr in der Sternwarte berichten.

Alle früheren Besucher und neue Interessenten sind herzlich eingeladen.

Die Sternwarte startet in ein neues Jahrzehnt ihrer Arbeit - und Sie können dabei sein!

Edgar Otto

Kurzinfos

- Die Stadtverwaltung informiert Seite 3
- Eilenburger Vereine und Verbände Seite 10
- Mitteilungen der Zweckverbände Seite 15
- Öffentliche Bekanntmachungen Seite 15
- Landkreis Nordsachsen
- Mitteilungen Landratsamt Seite 16
- Mitteilungen Gemeinden Seite 23



Anzeigen

Not- und Bereitschaftsdienste

Ärztbereitschaft über Rettungsleitstelle Delitzsch

Tel. 03 42 02/5 41 77 oder 1 92 22

Notruf Polizei: 110
 Notruf Feuerwehr: 112
 Obdachlosenunterkunft 0 34 23/70 94 66

Stadtwerke Eilenburg

In der Sydowstraße 1 finden Sie die Abteilungen

Stromversorgung
 (für die Netzgebiete der Stadt Eilenburg, Hainichen und Wedelwitz)

Rufbereitschaftstelefon: 68 74 41

Gasversorgung
 Rufbereitschaftstelefon: 01 72/5 62 50 93

in der Ernst-Mey-Strasse finden Sie die Abteilung

Fernwärmeversorgung
 Rufbereitschaftstelefon: 01 73/3 94 30 66

Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen

Bei Störungen in der Wasserversorgung im Gebiet Eilenburg ist die Servicestelle Eilenburg zuständig.

Bereitschaftsnummer: 68 55 93

Abwasserzweckverband „Mittlere Mulde“

24-Stunden-Service über Funktelefon 0172 / 792 02 19

EWV - Eilenburger Wohnungsbau -und Verwaltungsgesellschaft

Bereitschaftstelefon

Klempner
 04.04.2011 - 02.05.2011 bis 6.45 Uhr Fa. Dietrich 01 72/3 75 26 97
 ab 6.45 Uhr am 02.05.2011 Fa. Ruhnow 01 72/7 91 63 74
 Elektriker

04.04.2011-02.05.2011 bis 6.45 Uhr Fa. Wendt 01 72/3 46 61 00
 ab 6.45 Uhr am 02.05.2011 Fa. Richter 01 78/2 85 72 41

Außerhalb der Bürozeiten gilt folgende Bereitschaftsnummer für unsere Hausmeister:
 01 77/6 81 60 50.

WGE - Wohnungsgenossenschaft Eilenburg eG

Bereitschaftstelefon 01 73/3 90 63 86
 (nur in Havariefällen)

Apothekenbereitschaft

01.04.2011 Neue Ost-Apotheke, Gabelweg 58, 04838 Eilenburg, 0 34 23/60 36 17
 02.04.2011 Germania-Apotheke, Wettiner Platz 2, 04808 Wurzen, 0 34 25/92 25 59
 03.04.2011 Schloss-Apotheke, Schlossplatz 9, 04827 Machern, 03 42 92/7 79 50
 04.04.2011 Berg-Apotheke, Ferdinandstr. 4, 04838 Eilenburg, 0 34 23/60 52 02

05.04.2011 Stadt-Apotheke, Domgasse 1, 04808 Wurzen, 0 34 25/92 00 71
 06.04.2011 Apotheke am Markt, Beuchaer Str. 1, 04821 Brandis, 03 42 92/7 39 80
 07.04.2011 Engel-Apotheke, Torgauer Str. 18, 04838 Eilenburg, 0 34 23/60 35 10
 08.04.2011 Ringelnatz-Apotheke, Dr.-Külz-Str. 3, 04808 Wurzen, 0 34 25/85 20 10
 09.04.2011 Puschkin-Apotheke, Puschkinstr. 99, 04838 Eilenburg, 0 34 23/60 76 89
 10.04.2011 Apotheke am Stadtpark, Geschwister-Scholl-Str.5, 04808 Wurzen, 0 34 25/92 50 00
 11.04.2011 Löwen-Apotheke, Rinckartstr. 1, 04838 Eilenburg, 0 34 23/60 23 56
 12.04.2011 Adler-Apotheke, Leipziger Str. 13, 04821 Brandis, 03 42 92/7 30 67
 13.04.2011 Hirsch-Apotheke, Leipziger Str.53, 04838 Eilenburg, 0 34 23/60 47 25
 14.04.2011 Adler-Apotheke, M.-Luther Str.21, 04808 Wurzen, 0 34 25/92 34 57
 15.04.2011 Linden-Apotheke, An den Linden 1, 04808 Hohburg, 03 42 63/4 13 55
 16.04.2011 Neue Ost-Apotheke, Gabelweg 58, 04838 Eilenburg, 0 34 23/60 36 17
 17.04.2011 Germania-Apotheke, Wettiner Platz 2, 04808 Wurzen, 0 34 25/92 25 59

Folgende Apotheken haben Sonnabend, den 02.04.11 von 8 bis 12 Uhr geöffnet:
Eilenburg Ost

Neue Ost-Apotheke, Gabelweg 58, Tel.: 60 36 17
 Puschkin-Apotheke, Puschkinstr. 99, Tel.: 60 76 89

Eilenburg Mitte

Löwen-Apotheke, Rinckartstr. 1, 04838 Eilenburg, Tel.: 602356

Folgende Apotheken haben Sonnabend, den 09.04.11 von 8 bis 12 Uhr geöffnet:
Eilenburg Ost

Neue Ost-Apotheke, Gabelweg 58, Tel.: 60 36 17
 Puschkin-Apotheke, Puschkinstr. 99, Tel.: 60 76 89

Eilenburg Mitte

Engel-Apotheke, Torgauer Str. 18, 04838 Eilenburg, Tel.: 03423/60 35 10

Tierärztlicher Bereitschaftsplan für den Bereich Eilenburg

Die Nachtbereitschaft an Wochentagen wird vom Bereitschaftsdienst des vorangegangenen Wochenendes abgesichert.

vom 02.04.2011. bis 03.04.2011.

DVM Völz, Zschepplin, Alte Dübener Str. 16, Tel. 0 34 23/60 09 25, Funk: 01 72/6 80 37 50
 DVM Westermeyer, Doberschütz, Querweg 8, Tel. 03 42 44/5 03 35
 DVM Heike Theinert, Doberschütz, Bahnhofstraße 31, Tel. 03 42 44/5 02 55,
 Funk: 01 71/4 80 86 35
 kleintierpraxis-theinert@web.de

vom 09.04.2011 bis 10.04.2011

Dr. Wolf, Taucha, Davidstraße 13, Tel. 03 42 98/6 83 19, Funk: 01 72/3 55 54 38
 DVM Enick, Bad Dübren, Mühlstraße 5, Tel. 03 42 43/2 25 71
 Dr. Carola Schweitzer, Bad Dübren, Ringstraße 24, Tel./Fax: 03 42 43/2 26 11,
 Funk: 01 72/3 55 10 37
 Kleintiersprechstunde: Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Die Stadtverwaltung informiert



+++ Neues zur 1050-Jahr-Feier +++

Losverkauf für Renault Twingo beginnt



Am Sonnabend, dem **2. April** geht er nun los - der Losverkauf für den Lotteriepries anlässlich der 1050-Jahr-Feier Eilenburg am Pfingstwochenende.

Zum **4. Tanzturnier Nordsachsens**, welches morgen **im Eilenburger Bürgerhaus** stattfindet, wird ein Informationsstand, von 10 - 16 Uhr zur 1050-Jahr-Feier aufgestellt, an welchem die Lose zu je 1,50 Euro erworben werden können. Hier

gilt natürlich das Motto „Wer zuerst kommt, hat die größte Auswahl“. Also überlegen Sie nicht all zu lange, sondern kommen Sie morgen in das Bürgerhaus und sichern sich Ihre Lose. Verlost wird dieser Pkw, und noch weitere Preise, am Pfingstmontag, dem 13. Juni gegen 15.30 Uhr auf der Hauptbühne am Marktplatz. Ab 4. April sind die Lose dann an allen Vorverkaufsstellen erhältlich (s. Kasten).

Eilenburg freut sich auf Stars wie



Foto (eventpark GmbH & Co. KG): Culcha Candela

Culcha Candela, Stefanie Heinzmann, Marquess, MTV-Moderator Markus Kaffka und Tanzchoreograf Detlef D! Soost. Wer mit Culcha Candela grooven, mit Detlef D! Soost tanzen, sich mit Marquess dem Latino-Feeling hingeben und bei Stefanie Heinzmann

den Abend genießen will - der sollte sich beeilen. Denn ab sofort gibt es Tickets dafür zu äußerst günstigen Preisen. Außerdem sind die Karten für „D!s Dance Day“ auf insgesamt 600 Stück limitiert. Also nicht lange überlegen - sondern Tickets kaufen (s. Kasten)!

Ticketverkauf für die Highlights auf der Festwiese zur 1050 Jahrfeier!

Die Ticketpreise gelten nur für die Musik- und Tanzveranstaltungen auf der Festwiese. Der reguläre Eintritt des Stadtfestes ist kostenfrei.



Vorverkaufsstellen für Tickets und Lose

- Total Tankstelle (Rödgener Straße)
- Rathaus (Marktplatz)
- Stadtmuseum (Torgauer Straße)
- Subway (Torgauer Straße)
- Stadtbibliothek (Dr.-Belian-Straße)
- Bürgerhaus (Franz-Mehring-Straße)
- Stadtwerke (Sydowstraße)
- World of Video (Wurzener Platz)
- Bürofachmarkt Taubitz (Puschkinstr.)
- Homepage: www.1050-jahre-eilenburg.de
- Tanzschule Oliver & Tina unter Tel: 0341/6523353 (nur Tickets für Detlef D! Soost)

Tickets für den Tanzworkshop am 11.06.2011 mit Detlef D! Soost
(nur 600 freie Plätze!)
10 Euro/Person ab 01.03.2011

Kombiticket für Veranstaltungen auf der Festwiese (Sa-Mo, außer D! Soost)
Vvk: 20 Euro/Person gültig vom 01.03.2011 bis 31.03.2011
Vvk: 25 Euro/Person gültig vom 01.04.2011 bis 27.05.2011
Ak: 30 Euro/Person gültig vom 28.05.2011 bis Veranstaltungstag

Einzelticket Sonnabend - Marquess
Vvk: 8 Euro/Person gültig vom 01.03.2011 bis 31.03.2011
Vvk: 10 Euro/Person gültig vom 01.04.2011 bis 27.05.2011
Ak: 12 Euro/Person gültig vom 28.05.2011 bis Veranstaltungstag

Einzelticket Sonntag – Stefanie Heinzmann und Culcha Candela
Vvk: 15 Euro/Person gültig vom 01.03.2011 bis 31.03.2011
Vvk: 18 Euro/Person gültig vom 01.04.2011 bis 27.05.2011
Ak: 21 Euro/Person gültig vom 28.05.2011 bis Veranstaltungstag

Einzelticket Montag – Tages-Openair
Vvk: 5 Euro/Person gültig vom 01.03.2011 bis 27.05.2011
Tk: 8 Euro/Person gültig vom 28.05.2011 bis Veranstaltungstag

Ansprechpartner
Stadtverwaltung Eilenburg
Andrea Lautenschlag
Tel. **03423 / 652143**

Die Jagdgenossenschaft Eilenburg lädt ein

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft Eilenburg findet am

Sonnabend, dem 09. April 2011

um 10:00 Uhr

in der Gaststätte Schloßbaue, in Eilenburg statt.

Tagesordnung für die Versammlung

1. Begrüßung
2. Verlesung der Tagesordnung
- 2.1 Abstimmung über Tagesordnung
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Bericht der Kassenführerin
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Vorstellung des Haushaltsplanes
7. Bericht der Jäger, Interpretation der Abschusszahlen
8. Diskussion
9. Beschlussfassung
- 9.1 Entlastung des Kassenführers
- 9.2 Entlastung des Vorstandes
- 9.3 Wahl des Vorstandes

9.4 Beschluss über den Haushaltsplan

10. Auszählung und Bekanntgabe des Abstimmungsergebnisses

11. Schlusswort

Im Anschluss an die Versammlung findet ein gemeinsames Mittagessen statt.

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Eilenburg sind herzlich eingeladen.

Lothar Hüther

Jagdvorsteher

Drachenbootrennen im Rahmen der 1050-Jahr-Feier in Eilenburg am 13. Juni 2011, ab 13 Uhr auf der Mulde

Teilnahmebedingungen

1. Die Meldeliste und die Teilnahmebedingungen müssen komplett ausgefüllt und unterschrieben spätestens 15 Minuten vor dem ersten Start beim Veranstalter abgegeben werden.
2. Zu einem Rennteam gehören 16 Sportler/innen, davon mindestens 4 Frauen. Mit Ersatzpaddlern dürfen pro Team 25 Teilnehmer gemeldet werden.
3. Die Teams sind für das rechtzeitige Einfinden am Start selbst verantwortlich.
4. Den Anweisungen des Stegpersonals und der Steuerleute ist unbedingt Folge zu leisten.
5. Die Rennen werden mit „Are you ready - Attention - Go“ gestartet und mit einem Tonsignal oder durch Kommando des Steuermanns beendet.
6. Über den Ausgang des Rennens entscheidet das Zielgericht.
7. Protest kann bis 15 Minuten nach dem Rennen schriftlich beim Veranstalter eingelegt werden. Für die Entscheidung über den Protest tritt eine Jury, bestehend aus dem Veranstaltungsleiter, dem Kampfrichter des Rennens und dem Schriftführer zusammen. Es kann Bildmaterial des Veranstalters genutzt werden. Die Jury entscheidet sofort. Die Entscheidung der Jury ist unwiderruflich.
8. Mit seiner Unterschrift auf der Meldeliste erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an. Für Minderjährige hat ein Erziehungsberechtigter zu unterschreiben.

tungsgegenstände. Der Veranstalter und die freiwilligen Helfer werden mit der Unterschrift auf dem Meldebogen von jeglicher Haftung befreit.

2. Den Anweisungen des Organisationspersonals ist Folge zu leisten.
3. Jeder Teilnehmer erklärt, dass er 200 m in Sportbekleidung schwimmen kann.
4. Jeder Teilnehmer erklärt, dass er körperlich in der Lage ist, am Wettbewerb teilzunehmen.
5. Für die Teilnahme von Personen, die das 18. Lebensjahr nicht vollendet haben, muss das schriftliche Einverständnis eines Erziehungsberechtigten vorliegen. Das Mindestalter liegt bei 16 Jahren.

6. Das Organisationspersonal ist berechtigt, Personen, die körperlich nicht in der Lage sind, die Teilnahme am Wettkampf zu untersagen.

7. Im Falle einer Kenterung gilt: Menschen vor Material.

8. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, die Sicherheitsbelehrung zu unterschreiben. Mit der Unterschrift auf der Meldeliste erkennt der Teilnehmer die Sicherheitsbelehrung an. Für Minderjährige hat ein Erziehungsberechtigter zu unterschreiben. Für die Vollständigkeit ist der Teamcaptain verantwortlich.

Teilnehmerliste Seite 5

Teamcaptain: **Eilenburg,**

Einverständniserklärung

Teilnehmer

Nachname:

Vorname:

Geburtsdatum:

Anschrift:

.....

Erziehungsberechtigter

Nachname:

Vorname:

Anschrift:

Telefonnummer:

Handy:

E-Mail:

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen und die Sicherheitsbelehrung für die Teilnahme meines Sohnes/meiner Tochter am Drachenbootrennen am 13.06.2011 im Rahmen der 1050-Jahr-Feier in Eilenburg an.

Eilenburg,

Unterschrift:

Sicherheitsbelehrung

1. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Die Haftung des Veranstalters auch gegenüber Dritten ist beschränkt auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für die vom Veranstalter eingesetzten Helfer. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für abhanden gekommene Bekleidungsstücke und Ausrüs-

Begeisterte Teams gesucht zum Drachenbootrennen

am 13. Juni 2011, ab 13 Uhr auf der Mulde im Rahmen der 1050-Jahr-Feier in Eilenburg

Allgemeine Informationen

Ausrichter: RVD DRAGON ONE

Drachenbootteam
Dessau

Datum: 13.06.2011

Ort: Mulde Eilenburg

Zeit: ab 13 Uhr

Rennklasse: Mixed 16 Sportler, davon mind. 4 Frauen

Anmeldeschluss: 13.05.2011

Teamname:
 Meldeliste:

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Anschrift	Ich erkenne die Sicherheitsbelehrung an	Ich erkenne die Teilnahmebedingungen an
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					

Ansprechpartner, wenn Eltern Hilfe brauchen

Caritas Erziehungs- und Familienberatungsstelle
 Herr Meiburg/Frau Kreuz/Frau Gehres/Frau Witschorkäwitsch/Frau Miethte
 (St. Martin Caritas Hilfeverbund)

Schulstr. 11
 04509 Delitzsch
 Tel.: 034202 64544
 Außenstelle Eilenburg
 Bernhاردistr. 22

04838 Eilenburg
 Tel.: 03423 601891
 Rettungsleitstelle Delitzsch
 Tel.: 034202 19222

Kammersänger der Semperoper Matthias Henneberg in der Stunde der Musik



Die Konzertreihe „Stunde der Musik“ wird am 15. April 2011 mit einem Liederabend in der ehrwürdigen Aula des Martin-Rinckart-Gymnasiums fortgesetzt. Entgegen der bisherigen Ankündigung musste der Kammersänger Jürgen Kurth seiner Verpflichtung am Leipziger Opernhaus nachkommen und den Auftritt in der Eilenburger Stunde der Musik kurzfristig absagen.

Um 19.30 Uhr werden der Kammersänger der Semperoper Matthias Henneberg, Bariton und der Pianist Clemens Posselt mit eben so hoher Professionalität den Liederabend darbieten.

Auf dem Programm stehen Robert Schumanns

Liederkreis op. 39, Gustav Mahlers „Lieder eines fahrenden Gesellen“, Lieder von Hugo Wolf, so u. a. „Der Rattenfänger“. Der besondere Höhepunkt an diesem Abend ist ein Beitrag zur 1050 Jahrfeier Eilenburgs. Es erklingt die Eilenburger Heintzelmännchensage „Hochzeitslied op. 20/1“ von Johann Wolfgang von Goethe.

Der Komponist Carl Löwe vertonte das sehr reizvolle Lied als Ballade.

Matthias Henneberg wurde in Gotha/Thüringen geboren. Nach seinem Studium in Weimar wurde er Mitglied im Opernstudio der Staatsoper Dresden. 1985 folgte die Aufnahme in das Solistenensemble. Hier war er u. a. als Schanard (La Bohème), Heerrufer (Lohengrin), Procolo (Viva la Mamma!), Sharpless (Madama Butterfly), Ping (Turandot), Haly (L'Italiana in Algeri), Swallow (Peter Grimes), Donner (Das Rheingold), Lysiart (Euryanthe), Morbio (Die schweigsame Frau), Owen Hart in der europäischen Erstaufführung von Dead Man Walking sowie in Tosca und Boris Godunow zu erleben.

Zu seinem Repertoire zählen die Mozartparti-

en, wie Figaro, Leporello, Papageno, Guglielmo, Masetto und Don Alfonso. Im Juni 2009 wurde Matthias Henneberg der Titel „Sächsischer Kammersänger“ verliehen. Zur 25-Jahr-Feier der Wiedereröffnung der Semperoper hat er in der Festaufführung in „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner die Partie des Alberich gesungen. Neben seiner Operntätigkeit widmet er sich auch dem Lied- und Oratoriengesang.

Clemens Posselt, Klavier studierte an der Leipziger Musikhochschule Klavier und Korepetition bei den Professoren Schönfelder, Wolf und Pistorius. Seit 2005 ist er Solorepetitor an der Semperoper Dresden. Darüber hinaus verbindet ihn ein Lehrauftrag mit der Leipziger Musikhochschule.

Als Organist und Pianist des Leipziger Synagogalchores begleitete er zahlreiche Konzerte und Gastspiele, die ihn u.a. nach Polen, die Schweiz, Portugal, Spanien und Südafrika führten. Zudem ist er Cembalist im Leipziger Ensemble „Camerati Concertanti“ sowie Pianist des Trios „Giacoso“. Konzertkarten zu 10 Euro gibt es im Vorverkauf im Museumshop oder an der Abendkasse.

Anmeldung für Ferienlager in Schneeberg vom 24.07. bis 31.07.2011 und

Antrag auf Bezuschussung für die Teilnahme eines Kindes an der Ferienfreizeit 2011

Vom Antragsteller auszufüllen:

Name, Vorname (Antragsteller)

Anschrift

Telefon-Nr.

Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes

Anschrift, wenn abweichend vom Antragsteller

Angaben zum Einkommen:

1. Erhalten Sie Arbeitslosengeld II ? ja* / nein

⇒ wenn ja, ist keine weitere Frage zu beantworten

⇒ wenn nein, Frage 2 beantworten

2. Erhalten Sie Wohngeld/Lastenausgleich ? ja* / nein

* Die erforderlichen Nachweise und Belege sind als Kopie beizulegen.

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben als Falschbeurkundung oder Betrug verfolgt und bestraft werden können.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Nach Prüfung der Zuschussvoraussetzungen erfolgt bis zum 20.05.11 die Entscheidung, ob Ihr Kind am Ferienlager teilnehmen kann.

Feststellung der Behörde (nicht vom Antragsteller auszufüllen)

Voraussetzungen für Bezuschussung gegeben: ja / nein

Ort, Datum Unterschrift

Behörde

Achtung - Ferienspaß !

Liebe Eltern, im Jahr 2011 besteht wieder die Möglichkeit, dass Ihr Kind (7 bis 14 Jahre) an einem Ferienlager teilnehmen kann. Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise:

(1) Zeitraum des Ferienlagers:
24.7. - 31.7.2011

(2) Veranstalter:
Kinder- und Jugenderholungszentrum
„Am Filzteich“ e. V., Am Filzteich 4,
08289 Schneeberg

(3) Ferienort:
Schneeberg (Erzgebirge)

(4) Angebote:
Motto: Indianer auf den Spuren v. Karl May das Leben der Indianer, Bau eines Tipi, Spurensuche, Geländespiel, Reiten, Floßbau, Lagerfeuer, Kinonacht, Pfeil u. Bogen, Indianerfest u. a. (Programm je nach Alter)
Spiel und Spaß für jede Altersgruppe

(5) Anmeldetermin:
bis zum 06. Mai 2011 beim Fachbereich Bürgerservice Eilenburg, Marktplatz 1, Eilenburg

(6) Teilnehmerbeitrag:
Der Teilnehmerbeitrag beträgt 95,- EUR

(7) Besonderheit:
Das Ferienlager ist ein sozialgestütztes Ferienlager der Stadt Eilenburg. Es gelten besondere Teilnahmebedingungen. Das Ferienlager wird nur für Kinder der Stadt Eilenburg und den dazugehörigen Ortsteilen angeboten.

(8) Informationen über:
Frau Riedel-Conrad, Fachbereich Bürgerservice,
Tel. 65 22 74

Kälte und Energiepreise treiben die Heizkosten in die Höhe

Auch Sachsen müssen mit Mehrkosten rechnen - Energieberatung wird empfohlen

Wenn die Abrechnung der letzten Heizkosten demnächst in Haus flattert, werden viele Verbraucher tiefer in die Geldbörse greifen müssen. Laut einer Erhebung für SPIEGEL ONLINE (Hamburg) sind die Heizkosten für Wohnungen im Vergleich zum Vorjahr drastisch gestiegen. Dazu ermittelte die Energieagentur.NRW (Düsseldorf), dass je nach Haushaltstyp bis zu 32 % Mehrkosten auftreten können.

„Es wurden die zu erwartenden Mehrkosten in zehn großen Städten untersucht, darunter auch in Leipzig“, informiert Roland Pause, Energieexperte der Verbraucherzentrale Sachsen. „Für die Berechnung wurden Durchschnittswerte von Einfamilienhäusern und Wohnungen jeweils für unsanierten Altbau, für Bestandsgebäude, für Neubauten und für Passivhäuser herangezogen.“ So wurde z.B. ermittelt, dass Verbraucher im Raum Leipzig in ihren Wohnungen mit Mehrkosten von bis zu 25 Prozent rechnen müssen. Betragen die Heizkosten 2009 in einer Wohnung im Bestandsgebäude (80qm, 150 kWh/qma) noch rund 800 Euro, müssen die Mieter im Abrechnungszeitraum 2010 mit Mehrkosten von ca. 20 Prozent rechnen und zahlen unterm Strich etwa 1.000 Euro. Bei unsanierten Wohnungen und Häusern sind die Mehrkosten noch höher.

„Diese Zahlen zeigen eindrucksvoll, dass durch eine nachhaltige energetische Modernisierung der Gebäude der Energieverbrauch deutlich gesenkt werden kann“, schlussfolgert Pause. „Aber

auch die effiziente Nutzung der Heizenergie kann die Kosten senken.“ Verbraucher, die an einer persönlichen Beratung zur effizienten Nutzung der Heizenergie und zur Senkung der Kosten interessiert sind, können sich dazu von erfahrenen Energieberatern der Verbraucherzentrale Sachsen beraten lassen. Bei Eingabe der Postleitzahl kann der nächstgelegene Beratungsstandort unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de abgefragt werden. Dieser ist ebenfalls zu erfahren am Zentralen Servicetelefon der Verbraucherzentrale Sachsen: 01 80-5-79 77 77 montags - freitags von 9 - 16 Uhr (Festnetzpreis 14 Cent/Min.; Mobilfunkpreis maximal 42 Cent/Min.). Dort können auch Termine für eine Beratung vereinbart werden. **Nächster Termin der anbieterunabhängigen Energieberatungsstelle Eilenburg der Verbraucherzentrale Sachsen**

Die anbieterunabhängige Energieberatungsstelle Eilenburg der Verbraucherzentrale Sachsen führt jeden ersten Dienstag im Monat jeweils von 15 - 18 Uhr Energieberatungen in der Stadtbibliothek Eilenburg, Dr.-Belian-Str. 3, Seiteneingang rechts. Berater: Dipl.-Bauing. Jens Bechtloff.

Termine können unter 0 34 23-75 40 08 (Stadtbibliothek Eilenburg) oder unter dem Zentralen Servicetelefon der Verbraucherzentrale Sachsen, 01 80-5-79 77 77* (Montag-Freitag 9 - 16 Uhr), ausgemacht werden.

Verbraucherzentrale Sachsen

Der Weg in die Selbstständigkeit muss gut vorbereitet sein!

Vom Existenzgründerseminar über das eigene Konzept zur Gründung

Eilenburg: „Eine gute Vorbereitung ist die Basis für eine erfolgreiche Selbstständigkeit“. Unter diesem Motto bietet die Agentur für Existenzgründungen in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Eilenburg weitere Seminare zum Thema Existenzgründung und Existenzfestigung an. Die Agentur für Existenzgründungen ist anerkannter Bildungsträger des Bundesministeriums für Wirtschaft. Die nächsten Seminare sind geplant:

vom 12.04. bis 14.04.2011

vom 24.05. bis 26.05.2011

Wir informieren Sie umfassend über alle Neuerungen und Änderungen der Bundesregierung zum Jahr 2011. Deshalb sind nicht nur angehende Existenzgründer teilnahmeberechtigt sondern auch Selbstständige, die ihr Unternehmen erweitern oder verändern wollen.

Unsere Seminare sind praxisnah und nicht nach Lehrbuch, alle Teilnehmer werden mit einbezogen. Der Seminarplan beinhaltet Markterkundung, Unternehmensbesteuerung, Buchführung, Gewinnermittlung, Marketing, Absicherung des Unternehmens und der Person, Rechtsformen und Vieles mehr. Unsere Teilnehmer werden in das Seminar praxisnah mit einbezogen, in dem sie lernen, durch einfache Rechenbeispiele selbst einen Investitions-, Finanzierungsplan, eine Gewinn- und Verlustrechnung sowie einen Liquiditätsplan aufzustellen. Eingehend behandelt werden ebenfalls die Themen Unternehmensfinanzierung, Bankverhandlung, Einstellungszuschüsse und Fördermittel. Der Bund und das Land Sachsen

können Gründer mit Zuschüssen und zinsgünstigen Darlehen unterstützen. Alle Informationen und wichtigen Änderungen ab dem Jahr 2011 zum Antragsverfahren des Gründungszuschusses und zur freiwilligen Weiterversicherung gegen Arbeitslosigkeit (mit neuen Bedingungen und höheren Beiträgen) bekommen Sie von uns erläutert. Aber auch das Einstiegsgehalt für Alg II-Empfänger sowie mögliche Landesfördermittel werden ausführlich besprochen.

Sie erhalten weiterhin Information zur Erstellung Ihres eigenen notwendigen Businessplanes für Ihre Existenzgründung oder Geschäftserweiterung. Der Businessplan ist nicht nur notwendig für die Förderstellen, die Banken und das Finanzamt sondern er ist in erster Linie richtungweisend für den Existenzgründer.

Die Teilnahmegebühr beträgt nach Vorgabe des BMWi 40 EUR für das gesamte Existenzgründerseminar. Kostenlos erhalten alle Teilnehmer unterrichtsbegleitendes Material des BMWi sowie ein Softwarepaket zur Existenzgründung und Unternehmensführung. Das Teilnahmezertifikat erhalten alle Seminarteilnehmer am letzten Tag überreicht. Der Unterricht erfolgt an allen Tagen von 08.00 bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus der Stadt Eilenburg.

Anmeldungen unter:

Agentur für
Existenzgründungen
Herr Olaf Reichelt
Tel./Fax.: 03 46 71/6 42 90

Stadtverwaltung
Eilenburg
Frau Ines Kasper
Tel.: 0 34 23/65 22 73
Fax: 0 34 23/60 16 12

Fasching bei den Tausend-Fühlern mit großer Überraschung



Der Morgen bei den Tausend-Fühlern begann an einem Dienstag einmal ganz anders.

Einige Kinder erwachten bereits im Kindergarten. Das war eine tolle Nacht, denn die Kita wurde zum Traumland und alle Kinder ab 4 Jahre durften eine Sandmann-Nacht in der Einrichtung verbringen. Am Abend spielten alle Erzieherinnen eine Sandmangengeschichte für die Kinder. Die anderen Kinder kamen dann wie jeden Tag in den Kindergarten, allerdings im lustigen Pyjama.

In den vergangenen Tagen wurden dafür die Räume mit allerlei Schlaf- und Traumutensilien liebevoll von den Kindern und Erzieherinnen geschmückt. Warum??? Es wurde „Fasching ganz anders“ gefeiert. Die Faschingsparty wurde zur Pyjamaparty.

Alle Kinder waren sehr aufgeregt und gleich nach dem Frühstück ging es auch schon los.

Es wurde getanzt und gesungen. Dann gab es eine Modenschau, wo jeder seinen Pyjama auf einem Laufsteg präsentieren konnte. Anschließend wurde die Stimmung mit einer Faschingskissenschlacht noch etwas mehr angehoben und alle Kinder hatten sehr viel Spaß dabei.

Jetzt war die Zeit für die große Überraschung. Es ging in die Kinderküche, wo man schon von Weitem riechen konnte was da wohl geben wird. Mh, ... genau, Zuckerwatte und Popcorn. Diese Überraschung ermöglichten uns Familie Höbler und Familie Giersdorff, denn sie kauften für unseren Kindergarten eine Zuckerwattemaschine. Anschließend gab es für alle Kinder blaue Limonade, also gut abgestimmt für unser Traumland.

Alles in Allem ein durchaus gelungenes Fest, welches ohne alle Eltern nicht möglich gewesen wäre. Für die vielen mitgebrachten Dinge möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken. Die Kinder werden diesen Tag sicher noch lange in Erinnerung behalten .

Das Team der Tausend-Fühler

Neues aus dem Stadtmuseum

Ausstellung „ÜberLeben“ eröffnet



Foto: Kurt Krause

Der Journalist Hartmut Petersohn stellt Fotos und Texte von seinen Reisen in Krisen- und Kriegsgebiete vor. Entsprechend seinem Credo „Ich berichte nur über das, was ich gesehen habe“ reiste

er unter anderem nach Afghanistan, Ägypten, Djibouti/Somalia, Bosnien-Herzegowina, Indien, Indonesien, Irak, Iran, Israel, Kuba und in das Kosovo.

Bei seinen Recherchen traf er viele Menschen, sprach mit ihnen, um ihren ganz eigenen Blick auf die Ereignisse wiedergeben zu können. Dabei entstanden auch die Fotos.

Vorwiegend im Porträt hat er den Menschen ein Gesicht gegeben.

Vor allem Kinder tauchen immer wieder als Motiv auf. „Sie sind für mich in Krisengebieten so etwas wie ein Zeichen der Hoffnung gewesen“, so der Journalist. Er will mit diesen Bildern nicht das Elend sondern die Hoffnung - das „ÜberLeben“ - zeigen.

Hartmut Petersohn

Geboren 1944 in Eilenburg, Journalistik-Studium in Leipzig, Beginn der journalistischen Arbeit als LVZ-Lokalredakteur in Eilenburg, Hörspielautor, Kulturredakteur in Berlin, nach Berufsverbot in der DDR Wiederaufnahme der journalistischen Arbeit 1989 für Die Welt, Der Tagesspiegel, Frankfurter Rundschau und Der Spiegel; Redaktionsbeirat LeChaim, Lehrauftrag an der Universität Leipzig; seit 2000 bis zu seiner Pensionierung 2010 Politikredakteur Freie Presse in Chemnitz. Lebt und arbeitet in Berlin.

Neues aus dem Bürgerhaus

Tatjana Meissner

MEISSNERS SEX Geschichten
Do., 05.04. um 19:30 Uhr



Die bekannte Moderatorin und Kabarettistin Tatjana Meissner will einen Mann, aber keinen glattgeleckten Locken-Strullie. Sie will ‚nen richtigen Mann, am besten so einen verruchten Räuber Hotzenplotz und fragt sich, ob Deutsche Männer die einzigen auf der Welt sind, die über ein Dutzend nackter Frauen hinwegsteigen würden, um an eine Flasche Bier zu kommen! In ihrer „One-Night-Stand-Up-Comedy“ erzählt sie von ihren skurrilen, erotischen und verrückten Begegnungen mit Traumännern aus dem Internet, plaudert mit Witz und (Selbst-) Ironie „aus dem Nähkästchen“, versieht Altvertrautes mit neuen, zweideutigen Texten. Mit Charme, Präsenz und Können erobert die Meissnersche Bühnen-Show mühelos das Publikum mit einem komödiantischen Feuerwerk an Slapsticks, Parodien und Tanzeinlagen.

Talentshow 50+

So., 10.04. um 14 Uhr



Mittlerweile zum dritten Mal erwarten Oberbürgermeister Hubertus Wacker in seiner Funktion als Schirmherr des Landesausbaus Sachsen und der Berliner Moderator Siegfried Trzöß im Eilenburger Bürgerhaus zahlreiches Publikum zu dieser einmaligen Bühnen-Revue von und für die reifere Jugend. Der Grand-Prix „Goldener Herbst“, den Siegfried Trzöß vor zehn Jahren ins Leben rief, tourt alljährlich durch hauptsächlich alle ostdeutschen Bundesländer. Für den speziellen Sachsen- „Kessel Buntes“ wurden erneut talentierte Damen und Herren ab der zweiten Lebenshälfte aller Bühnengenres gesucht: von der Artistik bis zur Zauberei, vom Tanz bis zum Gesang und der Instrumentalmusik, egal, ob Solo-, Duo- oder Team-Beitrag. Nur Profis sind ausgeschlossen. Es wird auch 2011 wieder spannend, welcher der Kandidaten der Vorauswahl den begehrten Pokal mit nach Hause nehmen wird. Gute Unterhaltung ist garantiert.

OFFENE BÜHNE

Bandcontest für Festwiesenkonzert
Fr., 15.04. um 20:30 Uhr (Einlass: 20 Uhr)



Fotos: Culcha Candela/Stephanie Heinzmann - eventpark -

Ein Gastspielvertrag lockt. Einmal vor einem großen, überregionalen Publikum auf der Profibühne live auftreten zu können und auch noch ne kleine Gage dafür zu kriegen, das spornt natürlich an. Wir suchten talentierte junge Bands und Nach-

wuchskünstler aller Musik-Genre, die vor Publikum und Fach-Jury im fairen Wettbewerb gegeneinander antreten wollten.

Ein gutes Dutzend interessantester Bewerbungen waren eingegangen. Fünf von ihnen bekommen nun am 15. April die Wettbewerbs-Chance, als Vorband für das Festwiesenkonzert am 13.6. mit Stephanie Heinzmann und Culcha Candela ausgewählt zu werden. Jeder Bewerber hat eine Stunde inklusive Umbau zur Verfügung. Wer wird am meisten überzeugen, die Massen toben oder Feuerzeuglichte wiegen lassen?

Die Jury wird sich auf jeden Fall das Fachliche genauer unter die Lupe nehmen, aber nichts desto trotz darf natürlich auch der Spaß an der Sache nicht fehlen. Und so freut es uns, dass auch ein „Namhafter“ mit von der Party sein wird: Steffen Lukas alias „Opa Unger“ alias „Harry Werner“ alias „Wilfried Mollenbröder“ alias „Polizeihauptobermeister Fichtner“ von Radio PSR.

Der Weg ins Bürgerhaus sollte an diesem Freitag Abend auf jeden Fall seiner Mühe wert sein. Es gibt viel Neues auf die Ohren, frisches Gedankengut zum Mitnachhausenehmen, solide Gastro-Preise und wem die 3 EUR Eintritt zu viel sein sollten, schlägt schlauerweise schon vor dem ersten Bandstart um 20:30 Uhr auf, weil man da sogar kostenlos rein kommt.

Satiregipfel

„Arzt und Patient im Zwiegespräch“ - Ein medizinisches Programm
So., 11.05. um 16:30 Uhr



Foto: U.S. Levin/ Dr. Vogel

„Arzt und Patient im Zwiegespräch“ lautet das neue ebenso zündstoffgeladene wie kurzweilige Satireprogramm mit U. S. Levin und Dr. Jörg Vogel. Dr. Jörg Vogel (links) Hausarzt, Kabarettist und kreativer Kopf der Cottbuser Comedygruppe ‚Die Übeltäter‘ stellt sein erstes Buch vor. In ‚Nun machen’s sich mal frei!‘ beschreibt und seziert er in gewohnt satirischer Weise komische Begebenheiten aus siebzehn Jahren Hausarztpraxis. Dabei geht er äußerst wichtigen medizinischen Fragen auf den Grund, die sonst niemand zu stellen wagt, zum Beispiel:

Weshalb Allgemeinärzte ständig reden, Warum ein EKG nicht wirklich hilft, Was den Auswurf beim Husten so wertvoll macht und warum Männer beim Sex keine Kerzen anzünden usw. U.S. Levin (rechts) versteht es dagegen vortrefflich, mit spitzer Zunge in freundlich überspitzter

Form die Missstände im Gesundheitswesen auf den imaginären OP-Tisch zu packen. Getreu seiner provokant trockenen Vortragsweise nimmt er den Alltag von Patienten und Machern moderner Medizin gleichermaßen auf die Schippe. Im Zwiegespräch versuchen beide dem schier unerschöpflichen Gesprächsthema Krankheit und Gesundheit stets die humorvolle Seite abzugewinnen.

Ticketverkauf

Kartenreservierung: **10 Werktag**
Überweisung und Postversand: **2,50 EUR**

Bürgerhaus

Franz-Mehring-Str. 23, Tel.: 7 00 39 30
Dienstag/ Mittwoch 09:00 - 12:30 Uhr
13:00 - 16.30 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:30 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr

Und nach Vereinbarung

Stadtmuseum

Torgauer Straße 40, Tel.: 65 22 22
Dienstag-Freitag 09 - 12 / 13 - 17 Uhr
Sonntag 10 - 12 / 13 - 17 Uhr

Stadtbibliothek

Dr.-Belian-Str. 3, Tel.: 75 40 08
Montag 13 - 18 Uhr
Dienstag 09 - 12 / 13 - 18 Uhr
Mittwoch 09 - 12 Uhr
Donnerstag 13 - 18 Uhr

Baustellenkalender

Straßensperrungen in der Stadt Eilenburg

Neue Sperrungen ab 04.03.2011

Ort der Sperrung	Zeitraum	Umleitung	Grund
Vollsperrung der Bergstraße, K 7442 (zw. Kellerstraße und Weinbergstraße)	30.03.2011 - 04.04.2011	Beide Richtungen über Fischerweg - Neuer Mittelweg - B 107 - Kospaer Landstraße - Bergstraße - Achtung Umleitung gilt auch für Mühlstraße	Erneuerung der Stützmauer unterhalb der Marienkirche
Teilspernung Ziegelstraße S 4 in Höhe neue Zufahrt LIDL-Markt	28.03.2011 - 01.04.2011	keine - Verkehr wird an Baustelle vorbeigeleitet	Fahrbahnverbreiterung für Zufahrt LIDL
Voraussichtlich: Vollsperrung Brunnerstraße (Höhe Nr. 11)	ab 29.03.2011	Bergstraße - Rödgener Straße - Hallesche Straße und zurück	Reparatur Abwasserleitung

Bestehende Sperrungen

Ort der Sperrung	Zeitraum	Umleitung	Grund
Vollsperrung Franz-Mehring-Straße im Abschnitt zwischen der Wilhelm-Raabe-Str. bis Parkplatz Bürgerhaus	26.01.2011 - voraussichtlich bis Juni 2011	Über Gustav-Raute-Str.	Reparatur Abwasserleitung
Vollsperrung Mühlstraße im Hangbereich des Burgberges	seit 10.01.2011	Bergstr. - Rödgener Str. - Röhrenweg - Schlossaue und zurück	Sicherheitsbereich nach Hangrutsch
Halbseitige Sperrung der Bergstraße, K7442 (zw. Kellerstraße und Weinbergstraße)	06.12.2010 - 29.03.2011	Der stadteinwärts fahrende Verkehr über die B107- links Mittelweg/Fischer weg	Erneuerung der Stützmauer unterhalb der Marienkirche
Vollsperrung Marienstraße zw. Bergstraße und Schlossberg (Zufahrt Schlossberg bleibt offen)	17.05.2010 - 25.05.2011	über Bergstraße - Brunnerstraße - Hallesche Straße und zurück	Straßenausbau

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren

Frau Adelheid Kaatzke	zum 70. Geburtstag	Frau Ingeborg Welsch	zum 73. Geburtstag	Frau Ilse Held	zum 81. Geburtstag
Frau Inge Schulze	zum 70. Geburtstag	Herrn Alfred Weber	zum 74. Geburtstag	Frau Ingrid Müller	zum 81. Geburtstag
Herrn Erich Tschirner	zum 70. Geburtstag	Herrn Dieter Schmidt	zum 74. Geburtstag	Herrn Werner Meuche	zum 81. Geburtstag
Herrn Jürgen Conrad	zum 70. Geburtstag	Herrn Hans Schneider	zum 74. Geburtstag	Herrn Horst Müller	zum 81. Geburtstag
Frau Monika Vogelsang	zum 70. Geburtstag	Herrn Gottfried Fischer	zum 74. Geburtstag	Frau Elfriede Vieweg	zum 82. Geburtstag
Herrn Artur Hein	zum 70. Geburtstag	Herrn Gerhard Platz	zum 74. Geburtstag	Frau Marianne Herre	zum 82. Geburtstag
Frau Helga Stein	zum 70. Geburtstag	Herrn Hans Gropp	zum 74. Geburtstag	Herrn Horst Vierich	zum 82. Geburtstag
Frau Ingrid Becker	zum 70. Geburtstag	Herrn Georg Langanke	zum 75. Geburtstag	Frau Hildegard Hennig	zum 82. Geburtstag
Frau Christa Siewert	zum 71. Geburtstag	Frau Renate Seifert	zum 75. Geburtstag	Frau Anne Günther	zum 83. Geburtstag
Frau Karin Lemke	zum 71. Geburtstag	Frau Edelgard Buschmann	zum 75. Geburtstag	Frau Gisela Eidner	zum 83. Geburtstag
Frau Brigitte Fromm	zum 71. Geburtstag	Frau Gerlinde Goebel	zum 75. Geburtstag	Frau Elwira Tiegel	zum 83. Geburtstag
Herrn Siegfried Falkenberg	zum 71. Geburtstag	Frau Christa Seidel	zum 75. Geburtstag	Herrn Erwin Heyer	zum 83. Geburtstag
Herrn Egbert Schreiber	zum 71. Geburtstag	Frau Ilse Petersohn	zum 75. Geburtstag	Herrn Otto Munkwitz	zum 83. Geburtstag
Herrn Ernst Schrödl	zum 71. Geburtstag	Frau Helga Winkler	zum 76. Geburtstag	Herrn Theodor Beska	zum 84. Geburtstag
Herrn Gerhard Moszeik	zum 71. Geburtstag	Herrn Gerhard Köpl	zum 76. Geburtstag	Herrn Wilfried Tutsch	zum 85. Geburtstag
Frau Helga Bardt	zum 71. Geburtstag	Herrn Alfons Koßendey	zum 76. Geburtstag	Frau Anno Gwizdziel	zum 86. Geburtstag
Herrn Fredi Nauditt	zum 71. Geburtstag	Herrn Ernst Gottlebe	zum 76. Geburtstag	Frau Margarete Wanke	zum 86. Geburtstag
Frau Barbara Nitschke	zum 71. Geburtstag	Herrn Werner Kanitz	zum 76. Geburtstag	Frau Erika Ihme	zum 86. Geburtstag
Herrn Siegfried Becker	zum 72. Geburtstag	Frau Hannelore Rudert	zum 76. Geburtstag	Herrn Karl Branke	zum 87. Geburtstag
Frau Helga Fischer	zum 72. Geburtstag	Herrn Heinz Mönicke	zum 77. Geburtstag	Frau Ilse Kuxhaus	zum 87. Geburtstag
Frau Inge Gallwitz	zum 72. Geburtstag	Frau Elfriede Saeger	zum 77. Geburtstag	Frau Elisabeth Pertzsch	zum 87. Geburtstag
Frau Helga Künzler	zum 72. Geburtstag	Herrn Horst Wieselmoser	zum 77. Geburtstag	Frau Herta Müller	zum 87. Geburtstag
Frau Gisela Strauß	zum 72. Geburtstag	Frau Silvia Wittstock	zum 77. Geburtstag	Herrn Walter Grodofzik	zum 88. Geburtstag
Herrn Axel Müller	zum 72. Geburtstag	Frau Lieselotte Klaus	zum 77. Geburtstag	Frau Ilse Dunkel	zum 89. Geburtstag
Frau Helga Kreßner	zum 72. Geburtstag	Herrn Rolf Meyer	zum 77. Geburtstag	Frau Irmgard Hölzel	zum 89. Geburtstag
Frau Gunda Reinsdorf	zum 72. Geburtstag	Herrn Hans Zeck	zum 78. Geburtstag	Herrn Alwin Krause	zum 89. Geburtstag
Herrn Gert Winkler	zum 72. Geburtstag	Frau Gisela Krone	zum 78. Geburtstag	Herrn Toni Gehrmann	zum 90. Geburtstag
Herrn Lothar Niggehoff	zum 72. Geburtstag	Herrn Siegfried Kreuzer	zum 78. Geburtstag	Frau Giesela Uhlich	zum 90. Geburtstag
Frau Sieglinde Rahn	zum 72. Geburtstag	Frau Vera Scherer	zum 78. Geburtstag	Frau Margarete Krüger	zum 91. Geburtstag
Frau Ingrid Kahl	zum 72. Geburtstag	Herrn Werner Schimich	zum 78. Geburtstag	Frau Erika Reisener	zum 94. Geburtstag
Frau Ursula Schleinitz	zum 72. Geburtstag	Herrn Hans Großmann	zum 78. Geburtstag	Frau Herta Schrecker	zum 95. Geburtstag
Herrn Wolfgang Feicke	zum 72. Geburtstag	Herrb Willi Bohn	zum 79. Geburtstag	Herrn Walter Henze	zum 97. Geburtstag
Herrn Gerhard Hampel	zum 72. Geburtstag	Frau Helga Weidlich	zum 79. Geburtstag	Wir gratulieren auch den nicht genannten Geburtstagskindern recht herzlich!	
Frau Waltraud Müller	zum 73. Geburtstag	Herrn Josef Placht	zum 79. Geburtstag	Sollte eine Gratulation nicht gewünscht werden, bitten wir um schriftliche Information mindestens vier Wochen vor dem Geburtstag unter Stadtverwaltung Eilenburg, Bürgerbüro, Marktplatz 1, 04838 Eilenburg.	
Frau Hanna Bäßler	zum 73. Geburtstag	Frau Elisa Wießner	zum 79. Geburtstag		
Frau Edith Schreiber	zum 73. Geburtstag	Herrn Peter Sperling	zum 79. Geburtstag		
Herrn Günter Stein	zum 73. Geburtstag	Herrn Manfred Winkler	zum 80. Geburtstag		
Herrn Jochen Schernekau	zum 73. Geburtstag	Herrn Horst Lepping	zum 80. Geburtstag		
Herrn Dieter Müller	zum 73. Geburtstag	Herrn Kurt Müller	zum 80. Geburtstag		

Eilenburger Vereine und Verbände

Landschaftspflegeverband Nordwestsachsen e. V.

Frühlingsspaziergang in den Kämmereiforst

Der Landschaftspflegeverband Nordwestsachsen und das Forstrevier Schöneiche laden am kommenden Sonntag, dem 10. April, zum traditionellen Frühlingsspaziergang in den Kämmereiforst ein. Wie in jedem Jahr sollen die farbenprächtigen Blütenteppiche aus Anemonen und Lungenkraut, Himmelsschlüsselchen und Lerchensporn im Mittelpunkt des Interesses stehen.

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr der Bahnübergang Kämmereiforst. Die Führung übernimmt Volker Dittmann.

SFV „Petri-Heil“ Eilenburg e. V.

Neuer Termin fürs Anangeln !!!

Aus organisatorischen Gründen muss unser gemeinschaftliches Anangeln um eine Woche verschoben werden.

Neuer Termin:

Ort: Insel Alsen

Zeit: Samstag, den 23.04.2011, 7.00 Uhr

Hierzu laden wir alle Sportfreunde recht herzlich ein. Neu ist in diesem Jahr die gesonderte Wertung unserer Jugendgruppe.

In der Hoffnung auf rege Beteiligung und natürlich auf einen großen Fang verbleibt

Euer Vorstand

Zwina Wagner

Schriftführerin



Jede Blutspende hilft - helfen auch Sie!

nächster Blutspendetermin
06. April, 14.00 bis 18.30 Uhr

Ort:

DRK Pflegeheim Eilenburg
Walter-Stöcker-Straße 8 a
04838 Eilenburg

Einladung



Der Schwerhörigenverein Eilenburg und Umgebung e. V. lädt seine Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Mittwoch dem

06. April 2011 - 14 Uhr in die Begegnungsstätte Eckartstr. 24 A ein.

Tagesordnung: Herr Dr. Ramsch berichtet über seine Reisen nach Australien und Neuseeland. Außerdem wird der Eigenanteil zur 1. Ausfahrt kassiert. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.
Helga Jahn - Vorsitzende -

Eilenburger Kraftdreikämpfer nicht zu schlagen



Foto (privat): Das siegreiche Team aus Eilenburg

Dresden. Auch in der „Höhle des Löwen“ beim Bundesligaabsteiger der TU Dresden behielten die Muldestädter Kraftdreikämpfer ihre Nerven und gewannen den sächsischen Landesmeistertitel. In beeindruckender Manier bezwangen die Eilenburger mit über 70 Punkten Vorsprung Rotation Langenbach, die TU Dresden und den KSV Bad Lausick. Somit gelang ihnen als erstem Verein in Sachsen mit dem dritten Sieg in Folge der Hatrick.

Bester Nordsachse war der Jüngste im Team Vincent Curth.

Der 19-Jährige verbesserte seine Bestleistung im Kniebeugen auf starke 277,5 kg, drückte 165,0 kg auf der Bank und bewältigte 242,5 kg beim Kreuzheben. Mit seinen 685,0 kg erkämpfte er 455 Punkte. In konstant guter Form präsentierten sich Markus Rücker und Andre Steinert. Während Rücker 710 kg (439 Punkte) im Total erreichte, kam der 3-Zentner-Athlet Steinert auf die Tageshöchstlast von 782,5 kg (433 Punkte). Sehr sehenswert waren hierbei die 322,5 kg im Kniebeu-

gen, welche Steinert ohne Kniebeugeanzug nur mit Bandagen zur Hochstrecke brachte. Steigern konnte sich zur Vorrunde die einzige weibliche Starterin im Finale Nicole Theile.

Sie beugte 155,0 kg, drückte 65,0 kg und zog abschließend 140,0 kg. Ihre erreichten 360,0 kg waren 376 Punkte wert.

Letzter Starter für die Muldestädter war Marcel Mette. Mit 520 kg und 419 Punkten komplettierte er das ausgeglichene Mannschaftsergebnis, welches den souveränen Sieg im Landesligafinale perfekt machte. Im Moment zeigt sich kein Verein so gut aufgestellt wie die Eilenburger, so dass der Siegerpokal verdient nach Nordsachsen in dieser Saison ging.

MM

Ergebnis des Finales:

- | | |
|------------------------|-------------|
| 1. K&F Eilenburg | 1746 Punkte |
| 2. Rotation Langenbach | 1670 Punkte |
| 3. USV TU Dresden | 1643 Punkte |
| 4. KSV Bad Lausick | 1600 Punkte |

VfB Eilenburg e. V. Abt. Volleyball

Wer hat Interesse unsere Punktspielmannschaften zu verstärken?

Weiterhin wird ein Trainer gesucht.

Interessenten können sich melden:

1. jeden Mittwoch

- von 20.00 bis 22.00 Uhr in Turnhalle Möbiusgymnasium, Hochhausstr. 49 weibliche Jugend + Damen

Ansprechpartner: Andreas Schmidt/Telefon: 73 90 28

2. jeden Donnerstag

- von 20.00 bis 22.00 Uhr

in Turnhalle Möbiusgymnasium, Hochhausstr. 49 Männer

3. jeden Freitag

- von 18.30 bis 20.30 Uhr in Turnhalle Möbiusgymnasium, Hochhausstr. 49 männliche + weibliche Jugend + Damen
- Ansprechpartner, Donnerstag, Freitag: Michael Rohde, Telefon: 60 91 91
Steffi Gerhardt, Telefon: 70 62 91

Osterfeuer

Auf zum Osterfeuer!
Freiwillige Feuerwehr Eilenburg
Löschzug Zschettgau
Das Osterfeuer wird wieder angezündet!
Beginn am 23. April 18.00 Uhr
am/im Bürgerhaus, Begegnungszentrum
in Zschettgau.
Für Schmaus und Getränke ist gesorgt.
Es lädt ein
FFW Eilenburg LZ Zschettgau
& Zschettgauer Ortschaftsrat



NABU Landesverband Sachsen e. V. lädt ein

Samstag, 16. April 2011

Tages-Bus-Exkursion zum Naumannmuseum Köthen („weltweit einziges Museum zur Geschichte der Vogelkunde“)

mit Führung durch die Ausstellung sowie individuellem Rundgang,

Am Nachmittag Exkursion in das NSG Cösitzer Teich (38 ha) mit Führung

Gäste werden bis spätestens 10.04. um Anmeldung unter NABU-Eilenburg@gmx.de oder abends unter 03423-75 66 40 gebeten (Die Schnellsten haben die besten Chancen). Für Gäste wird ein Unkostenbeitrag von 15,-EUR (Kinder 5,- EUR) erhoben.

Mittagessen ist in einer Gaststätte geplant. Zustieg Bus Eilenburg: Rosa-Luxemburg-Str.08:20 Uhr, Kütz-Ring 8:25 Uhr, Ehrenfriedhof 8:30 Uhr, Delitzsch: 09:00 Uhr Unterer Bahnhof

Organisatorische Leitung: E. Zietlow

Zu unseren Veranstaltungen sind alle naturinteressierten Bürger herzlich eingeladen!

Es ist zu jeder Veranstaltung möglich, Fragen zu Naturschutzproblemen zu stellen.

Die Exkursionen sind für die ganze Familie geeignet. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Zu Arbeitseinsätzen wird gesondert eingeladen!

Vorsitz.: Th. Krönert

SFV „Petri-Heil“ Eilenburg e. V.

Arbeitseinsatz im Rahmen der Sächsischen Waldwochen

Liebe Angelfreunde, in der Zeit vom 11.04 bis zum 30.04.2011 wird eine Aktion „Sächsische Waldwochen“ durch den Staatsbetrieb Sachsenforst durchgeführt.

Da wir nicht nur Angler, sondern auch anerkannter Naturschutzverband sind wollen auch wir einen Beitrag zum Schutz unserer Natur leisten.

In Zusammenarbeit mit dem zuständigen Revierförster, Mario Kralisch, wollen wir mehrere hundert neue Bäume pflanzen.

Bringt bitte wenn möglich einen Spaten mit.

Ort: Hundeplatz hinter der Hunderennbahn

Zeit: Samstag der 16.04.2011 8.00 Uhr

Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt.

In der Hoffnung auf rege Beteiligung verbleibt

René Wagner

1. Vorsitzender



Veranstaltungen 2011

Wir laden alle Interessierten herzlich zu folgenden Veranstaltungen in unserem Haus ein:

Mittwoch, 06.04.

15.00 Uhr Bastelnachmittag mit C. Riep

Mittwoch, 13.04.

15.30 Uhr Besuch aus dem Tierheim Eilenburg

Förderverein Seniorenzentrum Eilenburg Ost
04838 Eilenburg Ostbahnhofstr. 20 A

Spannung und Leidenschaft pur - gemeinsam gewinnen im Ilburgstadion!

Gast im Ilburg-Stadion

VfL Pirna-Copitz 07

Freitag, den 15. April 2011, 18.30 Uhr

Wernesgrüner Sachsenliga Saison 2010/2011

Das nächste Heimspiel unserer II. Herrenmannschaft findet am Sonntag, den 10.04.2011, 15.00 Uhr statt.

FC Eilenburg II - GW Selben

Stiftung BSW, Ortsstelle Delitzsch informiert

Ein Kaffeemittag mit Überraschungsgast am Donnerstag, dem 5. Mai 2011 im „Hotel Zum Weissen Ross“.

Hiermit möchten wir alle Spender/-innen, Senioren und Vorruehändler der Stiftung BSW ganz herzlich zu einem Kaffeemittag ins „Hotel Zum Weissen Ross“ nach Delitzsch auf dem Roßplatz einladen.

Bei Kaffee und Kuchen verbringen wir gemeinsam einen schönen geselligen Nachmittag. Sicher haben sich wieder alle viel zu erzählen!

Für kulturelle Umrahmung ist gesorgt - ... wer da kommt, naja - lassen Sie sich überraschen!!!

Beginn der Veranstaltung: 15.00 Uhr

Unkosten: 2,- € für Spender/3,- € für Angehörige (inklusive sind: Kaffee und Kuchen sowie Kulturprogramm)

Bitte melden Sie sich schnell an!

Anmeldungen nehmen wir am Dienstag, dem 05.04.2011 in der Zeit von 10.00 - 11.00 Uhr im BSW-Büro (Wachgebäude Bahnwerk) persönlich entgegen.

BSW-Büro - Telefonnummer 03 42 02-34 99 50

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Ortsvorstand der Stiftung Bahn-Sozialwerk

14. Mai 2011 - „14. Radlertour der Muldentaler“



Sternfahrt führt nach Dürrweitzschen zum „Blütenfest“

Am Sonnabend, dem 14. Mai 2011 lädt die Ausrichter-

gemeinschaft von IKK classic

Bildungswerk des Landessportbundes Sachsen e. V. und Landratsamt Landkreis Leipzig alle Radfahrfreunde zur Traditionstour recht herzlich ein.

Start

Eilenburg - 8.00 Uhr - Kastanienallee (Schützenhaus)

Treff 7.45 Uhr

Hinfahrt ca. 45 km

Tourorganisation/-betreuung Startort Eilenburg:

Freizeit-Sport-Verein Eilenburg e. V., Abteilung Radsport

Das diesjährige „Blütenfest“ bietet besonders viele Höhepunkte gemeinsam mit den Feierlichkeiten zum 20. Firmenjubiläum der Obstland Dürrweitzschen AG.

Infos und Touranmeldungen

(Teilnahmebedingungen) im Internet unter www.muldental-tourismus.de

und

Landratsamt Landkreis Leipzig

AWK

Stauffenbergstraße 4

04552 Borna

Tel. 0 34 33 / 2 41 10 55

Fax 0 34 37 / 9 84 99 10 55

ANMELDUNG
"14. Radlertour der Muldentaler"
am 14.05.2011
(Einzel- oder Familienanmeldung)



	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person
Name	.....	.....	.....	.....
Vorname	.....	.....	.....	.....
Straße	.....	.....	.....	.....
PLZ / Ort	.....	.....	.....	.....
Telefon	.....	.....	.....	.....
Alter	.....	.....	.....	.....
	Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen an. * bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten			Unterschrift*
	Ihre persönlichen Daten werden nur gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und anderer datenschutzrechtlicher Vorschriften erhoben und verwendet.			Ort, Datum

Neues vom Handball

Bezirksliga Männer

VfB Eilenburg - Lok Wurzen

20:22 (8:8)

Abstiegskampf pur

Im Hinspiel endete die Partie 31:33 aus Sicht der Eilenburger. Wurzen war sich der Situation bewusst; wenn sie hier verlieren, sind sie definitiv abgestiegen. Eilenburg musste gewinnen, um sich einen Hauch Luft im Abstiegskampf zu verschaffen, denn der es geht noch im direkten Duell gegen den Tabellennachbarn Glesien.

Nach 4 Minuten wurden 3 Gelbe Karten und schon eine Zeitstrafe verhängt. Allen Beteiligten war klar, dass es zu keinem friedlichen Schlagabtausch kommen sollte. Beide Abwehrreihen agierten von Beginn an robust und hinderten die angreifenden Spieler am erfolgreichen Abschluss. Nach 12 Minuten stand es 2:0 für die Eilenburger, das hört sich eher wie ein guter Start im Fußball an, aber weniger für ein Handballspiel. Bei beiden Mannschaften fehlte phasenweise der Druck zum Tor, sicherlich mit den Hintergedanken der

angeführten Situationen beider Teams. So stand es nach 30 Minuten nur 8:8 aus Sicht der Eilenburger, die eigentlich einen Tick besser waren, ihre Chancen aber nicht konsequent nutzten. Eilenburg legte dann mit Beginn der 2. Halbzeit einen sehr guten Start hin und konnte sich bis zur 45. Minute über die Stationen 11:9, 14:13 mit 3 Toren auf 17:14 absetzen. Dann schien, wie schon in den vergangenen Spielen, die Angst vor einem Erfolg zu steigen und unnötige Würfe aufs Tor und fehlender Druck zum Tor sorgten dafür, dass Wurzen das Spiel innerhalb von 5 Minuten drehen konnte. Mit 6 geworfenen Toren in Folge führten sie mit einmal 20:17. Leider gelang es den Eilenburgern nicht, den Rückstand in den letzten Minuten zu verkürzen und man ging erneut als Verlierer vom Platz.

Es spielten:

Wießner, Hänig, Dullin (Tor); Stäter (5), Rodler (2), Henze, Lowag (3), Zschinzsch, Angermann, Birnbaum (7/3), Griehl, Schmittinger, (3), Schmedicke Ch. Hänig

Nachruf

Mit Betroffenheit und Trauer haben wir erfahren, dass unser Sportfreund und langjähriges Vorstandsmitglied

Andreas Thoms

am Freitag, dem 18.03.2011 plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Mit Leib und Seele war er dem Angelsport verbunden.

In seiner ehrenamtlichen Tätigkeit als Gewässerwart unseres Vereines trug er maßgeblich zur Hege und Pflege des uns anvertrauten Gewässers und dessen Fischbestand bei.

Seine Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft werden wir vermissen.

Mit den Angehörigen trauern wir um den Verstorbenen, dem wir ein ehrendes Gedenken bewahren werden.

Im Namen aller Mitglieder
Der Vorstand
AV „Angelsachsen“ Eilenburg

Volkssolidarität Kreisverband Nordsachsen e. V.



Begegnungsstätte,
Eckartstraße 24a, Eilenburg
Ansprechpartner:
Frau Windisch
Telefon: 0 34 23/60 23 50
Fax: 0 34 23/75 84 47

Angebote des Kreisverbandes

Kinderbetreuung in Kindertagesstätten, Möglichkeiten der aktiven Freizeitgestaltung
Stationärer Mittagstisch, „fahrbarer Mittagstisch“ Vollkost u. Diät
Nutzung der Begegnungsstätte für andere Vereine, Fahrdienst.

Weitere Angebote unterbreiten wir Ihnen gern auf Anfrage.

Woche vom 04.04. - 10.04.2011

Montag, 04.04.
10.00 Uhr Stadtseniorenrat

14.00 Uhr Vorstandssitzung der Ortsgruppe Eilenburg
14.00 Uhr Handarbeitsgruppe
18.30 Uhr Weight Watchers
Dienstag, 05.04.
09.00 - 12.30 Uhr Reiseklub mit Frau Seebe
13.30 Uhr Brett- u. Kartenspiele
13.30 Uhr Sport mit Frau Itter
Mittwoch, 06.04.
09.30 Uhr Tanzgruppe Frau Meglin
14.00 Uhr SHV Mitgliederversammlung
14.30 Uhr Happy Lernclub
Donnerstag, 07.04.
14.00 Uhr Geburtstagsfeier der Monate Jan./Febr./März
17.00 Uhr Sport mit Petra
Sonntag, 10.04.
14.00 Uhr Veranstaltung „Goldener Herbst“ im Bürgerhaus

Woche vom 11.04. - 17.04.2011

Montag, 11.04.
09.30 Uhr VdK Vorstandssitzung
18.30 Uhr Weight Watchers
Dienstag, 12.04.
09.00 - 12.30 Uhr Reiseklub mit Frau Seebe
13.30 Uhr Brett- u. Kartenspiele
13.30 Uhr Sport mit Frau Itter
15.00 Uhr Chorprobe mit Frau Gallwas
Mittwoch, 13.04.
09.30 Uhr Tanzgruppe Frau Meglin
14.00 Uhr Club 50 plus
80 Jahre Sternwarte Eilenburg, Herr Otto erinnert sich
Happy Lernclub
14.30 Uhr
Donnerstag, 14.04.
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
14.00 Uhr Mieterverein
17.00 Uhr Sport mit Petra
Den Geburtstagskindern der Woche unseren herzlichen Glückwunsch!

Im Mai - Deutsche Meisterschaft im Hundesport in Eilenburg



Die Deutsche Meisterschaft der Gebrauchshunde im Vielseitigkeitssport findet vom 27.5. bis

29.5.2011 im Eilenburger „Ilburg-Stadion“ statt. Der deutsche Hundesportverband (dhw) hat ca. 150000 Mitglieder und ist ein Zusammenschluss von 7 Verbänden des Hundesportes.

Die dhw-Deutsche Meisterschaft und Jugendmeisterschaft ist der sportliche Höhepunkt im Hundesport. Es treten Sportlerinnen und Sportler mit ihren vierbeinigen Freunden aller Gebrauchshunderassen zum fairen Wettkampf an. Es werden ca. 90 Starter erwartet. Diese werden in 3 Disziplinen, der Fährtenarbeit, dem Gehorsam und dem Schutzdienst starten.

Zu dieser Spitzenveranstaltung wird auch die Jugend der Hundeführer ihre Leistungen gemeinsam mit ihren Hunden präsentieren.

Diese Veranstaltung ist nicht nur für Hundesportler interessant sondern stellt auch für alle anderen Hundefreunde eine große Bereicherung in unserer Region dar.
Die Wettkämpfe beginnen am Freitag bis Sonn-

tag jeweils ab 7:00 Uhr. Zuschauer sind jederzeit herzlich willkommen.

Ausrichter der Meisterschaft ist das Hundeausbildungs-Center Panitzsch (HAC). Unterstützt werden sie durch den Eilenburger Hundesportverein e. V.

Am Freitag Abend wird es einen geselligen Abend mit Tanz geben. Auch wird gegrillt und ein Bierzelt stehen auch direkt am Stadion zur Verfügung. Samstag Abend findet dann der traditionelle Sportlerball statt.

Nach den sportlichen Höhepunkten am Sonntag beginnt am Nachmittag im Stadion ein Showprogramm für Jung und Alt. Es werden verschiedene Rassen vorgestellt und es erfolgt die Präsentation verschiedener sportlicher Tätigkeiten mit dem Hund.

Für das leibliche Wohl und verschiedene Einkaufsmöglichkeiten für Hundebedarf ist gesorgt. Parkmöglichkeiten stehen kostenlos direkt am Stadion bereit.

Sportfischerverein „Petri - Heil“ Eilenburg

Dozent für Fischereischeinlehrgang

Lothar Richter, Lossastraße 15, 04838 Eilenburg
Tel.: 0 34 23/75 76 09 • Funk: 01 57/7 87 78 71

Schulung zur Fischereischeinprüfung

Entsprechend dem Fischereigesetz des Freistaates Sachsen kann nur eine Angelberechtigung erwerben, wer im Besitz eines gültigen Fischereischeines ist. (Dies trifft für alle Bundesländer zu).

Wie kommt man in Sachsen in den Besitz eines Fischereischeines?

1. Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang (3 Schulungstage)
2. Erfolgreiche Teilnahme an der Fischereischeinprüfung. Bedingung: Zum Prüfungstermin muss der Teilnehmer das 14. Lebensjahr vollendet haben.
3. Danach Erwerb des Fischereischeines, je nach Bedarf für 1 bis 29 Jahre oder auf Lebenszeit.
4. Der Lehrgang findet am 07./08.05. und 14.05.2011 jeweils 8.00 Uhr in Eilenburg, Puschkinstraße 7, ehemals Gaststätte Osteck, statt.
5. Die Fischereischeinprüfung ist am 18.06.2011. Ohne Lehrmaterial ist eine Teilnahme nicht möglich, man kann es sich aber bei Freunden oder Bekannten ausleihen oder bei mir bestellen.

Die Voranmeldung sollte schon jetzt mit nachstehendem Formular, spätestens jedoch bis zum **Meldeschlusstermin 29.04.2011** an obige Adresse erfolgen.



Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang zur Fischereischeinprüfung

Name:

Vorname:

Straße/Haus-Nr.:

Telefon:

PLZ/Ort:

Geburtsdatum:

Wird Lehrmaterial benötigt? (bitte ankreuzen) ja nein

Der Anmeldung bitte ein Passbild beifügen!

Kirchliche Nachrichten



Evang. Kirchengemeinde Martin Rinckart Eilenburg, Nikolaiplatz 3, Tel. 60 20 56



Büroöffnungszeiten

Dienstag von 9 - 12 Uhr u. 14 - 17 Uhr

Mittwoch u. Donnerstag von 9 - 12 Uhr

Ansprechpartner: Frau Müller und Pfr. Zebe
So., 03. April

10.00 Uhr **Nikolaikirche** - Gottesdienst mit Abendmahl

Di., 05. April 15.30 Uhr **Andacht** im DRK Senioren- und Pflegeheim Sydowstr. 1C

Mi., 06. April
19.30 Uhr **SPÄTLESE** im Gemeinderaum Nikolaiplatz 3

So., 10. April
10.00 Uhr **Nikolaikirche** -Gottesdienst

Mo., 11. April
19.30 Uhr **Bibelgesprächskreis** bei Pfrn. Krien, Schloßberg 5

Di., 12. April
10.30 Uhr **Andacht** in der Seniorenresidenz
15.00 Uhr **Senioren-gymnastik** im Gemein-
desaal Nikolaiplatz 3

15.30 Uhr **Andacht** im DRK Senioren- und Pflegeheim

Mi., 13. April
14.00 Uhr **TREFF** in der „Guten Stube“ Nikolaiplatz 3/4

Eingang Arche zum gemeinsamen Basteln, Stricken, gemütliches Schwatzen beim Kaffeetrinken, usw.

jeden Mittwoch
16.30 Uhr **Konfirmandenkurs 7. Klasse** in der Arche

16.30 Uhr **Konfirmandenkurs 8. Klasse** im Gemeindehaus Nikolaiplatz 3

jeden Do.
12.00 Uhr **Mittagsgebet** in der Nikolaikirche

jeden Fr.
18.00 Uhr **Abendgebet** in der Marienkirche

Kirchenmusik

Rinckart Singschule

mittwochs 16.30 - 17.15 Uhr 2. - 5. Schuljahr
17.30 - 18.30 Uhr Jugendchor im Turmzimmer, Eingang Nikolaiplatz 3

Martin-Rinckart-Kantorei - donnerstags 19.00 - 20.30 Uhr im Gemein-
desaal

Flötenkreis - donnerstags 16.30 - 17.30 Uhr im Turmzimmer

Rinckart - Bläser 14-tägig mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr im Gemein-
desaal

Kontakt: Lena Ruddies, Tel.: 0 34 23/700 29 89, 01 77/2 16 95 31, E-Mail: lena.ruddies@arcor.de

Nikolaikirche offen für alle

jeden Dienstag und Donnerstag ist von 10 - 16 Uhr der Chorraum der Nikolaikirche und die Rinckartkapelle geöffnet. Es werden Postkarten, christliche Schriften und Bücher angeboten.

Osterbasar bis 14.04.11 immer dienstags und donnerstags von 10 - 16 Uhr

IMPRESSUM

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Eilenburg und des Landkreises Nordsachsen

Das Amtsblatt erscheint 14-tägig in den ungeraden Wochen für alle Haushalte kostenlos.

- Herausgeber: Große Kreisstadt Eilenburg, Telefon: 0 34 23/65 21 25, Fax: 0 34 23/60 16 12, Landratsamt Nordsachsen, 04860 Torgau, Schloßstraße 27, Telefon: 0 34 21/7 58-10 14, E-Mail: amtsblatt@lra-nordsachsen.de,
- Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0, Telefax: (03535) 4 89-1 15, Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Oberbürgermeister der Stadt Eilenburg, Herr Wacker der Landrat des Kreises Nordsachsen, Herr Czuppalla oder der jeweilige Vertreter im Amt
- Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Dagmar Schaaf, Telefon: 0171/4144032

Eingereichte Manuskripte erheben keinen Anspruch auf Veröffentlichung bzw. Vollständigkeit.
Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Mitteilungen der Zweckverbände

Beschluss der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Beschäftigungsförderung Nordsachsen“ vom 01.02.2011

Beschluss Haushaltsatzung 2011

Die Verbandsversammlung beschließt die vorliegende Haushaltsatzung des Zweckverbandes

„Beschäftigungsförderung Nordsachsen“ mit dem dazugehörigen Haushaltplan und dessen Anlagen für das Haushaltsjahr 2011.

Eilenburg, 02.02.2011
Wacker
Verbandsvorsitzender

Haushaltsatzung für den Zweckverband „Beschäftigungsförderung Nordsachsen“ für das Haushaltsjahr 2011

Gemäß des § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung vom 18.03.2003 zuletzt geändertes Gesetz vom 01.06.2006 hat die Verbandsversammlung am 01.02.2011 folgende Haushaltsatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit:

1. den Einnahmen und Ausgaben von je 1.336.928 Euro
davon im Verwaltungshaushalt 1.330.657 Euro
davon im Vermögenshaushalt 6.271 Euro
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von 0 Euro
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung 0 Euro

§ 2

Der Höchstbetrag des Kassenkredits wird festgesetzt mit 150.000 Euro

§ 3

Die Umlage je Einwohner wird festgesetzt mit 0,2985 Euro
Das Umlagesoll wird festgesetzt mit 6.271 Euro
davon für Vermögenshaushalt Eilenburg 4.981 Euro
für Vermögenshaushalt Doberschütz 1.290 Euro

Die Bemessungsgrundlage wird festgesetzt mit 21.011 Einwohner
davon in Eilenburg 16.676 Einwohner
davon in Doberschütz 4.335 Einwohner
(Stand 30.06.2010)
Eilenburg, 02.02.2011

Wacker
Verbandsvorsitzender

Hinweis nach § 4 der SächsGemO

Nach § 4 der SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. der Ablauf der in § 4 Absatz 1 SächsGemO genannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend machen.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Der Haushaltsplan sowie die Bestätigung der Rechtsaufsichtsbehörde für das Haushaltsjahr 2011 sind entsprechend § 76 Abs. 4 SächsGemO vom 04.04.2011 bis 12.04.2011

in der Stadtverwaltung Eilenburg im Bürgerbüro und in der Gemeindeverwaltung Doberschütz in der Kämmerei zu folgenden Zeiten öffentlich ausgelegt.

Stadtverwaltung Eilenburg:

Di. - Do. 09:00 - 18:00 Uhr
Sa. 09:00 - 12:00 Uhr

Gemeindeverwaltung Doberschütz zu den Geschäftszeiten:

Mo. 08:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
Di. 08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Mi. 08:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
Do. 08:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
Fr. 08:00 - 11:30 Uhr

Eilenburg, 18.03.2011

Wacker
Verbandsvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachungen



Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch das Steuer-Euroglättungsgesetz vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1790) in Verbindung mit § 7 Abs. 3 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (Sächs-KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418), geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 14. Juli 2005 (SächsGVBl. S. 167, 176) zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008

(BGBl. I S. 2794), macht die Große Kreisstadt Eilenburg folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2011 die gleiche Grundsteuer A und B wie im Kalenderjahr 2010 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie

wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Eilenburg Marktplatz 1, 04838 Eilenburg einzulegen
Eilenburg, 21.03.2011